

STELLENAUSSCHREIBUNGEN¹⁾ (Schulverwaltungsblatt Heft 10/2013)

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Termin der Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 33
(Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs, Deutsche Schulen im Ausland)**

zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Der Dienstposteninhaberin bzw. dem Dienstposteninhaber obliegt neben der stellvertretenden Referatsleitung die Zuständigkeit insbesondere für folgende Aufgabenbereiche:

- Angelegenheiten der Schulleiterinnen und Schulleiter, der Studiendirektorinnen und Studienrektoren (einschl. Fachberatung) sowie der Oberstudienrätinnen und Oberstudienräte an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs,
- allgemeine Angelegenheiten besonderer Bildungsgänge und Einrichtungen,
- Mitwirkung in Haushaltsangelegenheiten sowie
- Mitwirkung in Angelegenheiten des Schulaufsichtsdienstes (Gymnasium).

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien und über hervorragende pädagogische Fachkenntnisse verfügen. Vertiefte Kenntnisse der für die Schulformen Gymnasium, Abendgymnasium und Kollegs relevanten rechtlichen Vorgaben und der gegenwärtigen Reformvorhaben mit Bezug zum Aufgabenbereich des Referates sind unerlässlich.

Mehrjährige Erfahrungen in der Schulleitung oder in der Schulaufsicht werden ebenso vorausgesetzt wie die ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken. Darüber hinaus werden die Fähigkeit zu selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeit, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit erwartet.

Die Fülle der wahrzunehmenden Aufgaben erfordert eine kontinuierliche Präsenz am Arbeitsplatz. Der Dienstposten ist daher nicht teilzeitgeeignet.

¹⁾ nachzulesen auch im Internet unter <http://www.mk.niedersachsen.de>
(→ Service → Schulverwaltungsblatt - Stellenausschreibungen)

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt an, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Hoffmeister, Tel.: 0511 1207213, zur Verfügung.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.2.2014 der Dienstposten

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters im Referat 22 (Grundschulen, Förderschulen, Inklusion)

zur Bearbeitung zeitgebundener schulfachlicher Aufgaben zu besetzen.

Der ausgeschriebene Dienstposten ist im Wege der Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst die Unterstützung bei der Umsetzung der Einführung der inklusiven Schule, insbesondere die Mitwirkung bei der Erarbeitung erlasslicher Regelungen zur Umsetzung der Inklusion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst mit der Lehramtsbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Realschulen oder für Sonderpädagogik. Schulische Leitungserfahrungen sind erwünscht.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen – insbesondere im Zusammenhang mit der Umsetzung der Behindertenrechtskonvention und der Einführung der inklusiven Schule – vertraut sein und muss über Kenntnisse in schulischer Qualitätsentwicklung und Schulorganisation vor allem im Hinblick auf die Implementierung inklusiver Beschulung verfügen.

Mehrjährige Unterrichtstätigkeit – möglichst auch in inklusiven Settings sowie Erfahrungen in unterschiedlichen Aufgabenfeldern von Schule, Fortbildung und Beratung sind ebenso erwünscht wie eine ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kooperation und zur Teamarbeit.

Die Besoldung während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen stehen Frau Harendza, Tel.: 05 11 1207199, oder Frau Rieke, Tel.: 0511 1207281, zur Verfügung.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters im Referat 43
(Schulische Berufsbildung Wirtschaft, Gesundheit und Soziales sowie IuK-Technologien)
der Abteilung 4 (Berufliche Bildung)**

zu besetzen.

Der Dienstposten soll auf dem Wege der Abordnung für die Dauer von drei Jahren besetzt werden. Die Besoldung während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin / des Bewerbers.

Die Lehrkraft soll im Wesentlichen schulfachliche Aufgaben der sozialpädagogischen Bildungsgänge – schwerpunktmäßig der Erzieherausbildung - wahrnehmen. Ein wesentlicher Aufgabenbereich ist hier die Erarbeitung von Grundlagen für Prozesse der Qualitätsentwicklung, der Unterrichtsentwicklung und der Rahmenrichtlinienarbeit. Dazu gehören auch die Beteiligung an interministeriellen Arbeitsgruppen sowie die Vertretung des Kultusministeriums in landes- und bundesweiten Arbeitskreisen (KMK, JFMK, NIFBE, WIFF).

Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst, die das Lehramt an berufsbildenden Schulen in dem genannten Berufsbereich sowie mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern nachweisen.

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste und entscheidungsfreudige Persönlichkeit. Die Bewerberin / der Bewerber soll mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen vertraut sein und neue Kommunikationstechnologien anwenden können. Gestaltungsfreude, Kooperationsbereitschaft und die Fähigkeit, im Team zu arbeiten, sind Voraussetzungen. Erwartet wird die Fähigkeit, pädagogische, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Sachverhalte mündlich wie schriftlich sachgerecht formulieren zu können.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Freichs, Tel.: 0511 1207368, zur Verfügung.

4. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

in der Regionalabteilung Braunschweig zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer beruflichen Fachrichtung aus dem Bereich Gesundheit, Pflege oder Sozialpädagogik. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten der Berufsbereiche Pflege und Sozialpädagogik,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft sowie
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat berufliche Bildung.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements (Qualitätssicherung, -entwicklung und -kontrolle) an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den veränderten Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagementsystems und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse. Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der Neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei dem Wahrnehmen der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. d. MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010 („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen und Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Abteilung 4, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Lange, Tel.: 0511 1207374; E-Mail: gerhard.lange@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

in der Regionalabteilung Braunschweig zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Metalltechnik oder Fahrzeugtechnik.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der -inhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern, Innungen und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten der gewerblich-technischen Berufsbereiche,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft sowie
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat berufliche Bildung.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements (Qualitätssicherung, -entwicklung und -kontrolle) an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den veränderten Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagementsystems und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse. Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der Neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei dem Wahrnehmen der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. d. MK vom 04.08.2010, SVBl. 9/2010 („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen und Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Abteilung 4, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Lange, Tel.: 0511 1207374, E-Mail: gerhard.lange@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

6. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

in der Regionalabteilung Hannover zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Pflege oder Sozialpädagogik. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der -inhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten der Berufsbereiche Pflege und Sozialpädagogik,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft sowie
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat berufliche Bildung.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements (Qualitätssicherung, -entwicklung und -kontrolle) an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den veränderten Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagementsystems und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse. Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der Neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei dem Wahrnehmen der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. d. MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010 („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte

Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen und Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Abteilung 4, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Lange, Tel.: 0511 1207374, E-Mail: gerhard.lange@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

in der Regionalabteilung Lüneburg zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Agrarwirtschaft oder Hauswirtschaft.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der –inhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schul-träger bera-

ten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern, Innungen und Verbänden sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat berufliche Bildung,
- Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung sowie
- Inklusion.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements (Qualitätssicherung, -entwicklung und -kontrolle) an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und andererseits den Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit entsprechen.

Die Bewerberin/der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung des Qualitätsmanagements und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse. Weiterhin sind Erfahrungen im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung, im Projektmanagement und in der Schulentwicklung erforderlich. Erwünscht sind außerdem Erfahrungen im Bereich der Inklusion.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei dem Wahrnehmen der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. d. MK vom 04.08.2010, SVBl. 9/2010 („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 04.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen und Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Abteilung 4, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handynummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Lange, Tel.: 0511 1207374, E-Mail: gerhard.lange@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

8. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezentin / eines Dezenten im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

in der Regionalabteilung Lüneburg zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der –inhaber soll als Dezentin bzw. als Dezent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern, Innungen und Verbänden sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,

- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat berufliche Bildung,
- Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung sowie
- Inklusion.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements (Qualitätssicherung, -entwicklung und -kontrolle) an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und andererseits den Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit entsprechen.

Die Bewerberin/der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung des Qualitätsmanagements und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse. Weiterhin sind Erfahrungen im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung, im Projektmanagement und in der Schulentwicklung erforderlich. Erwünscht sind außerdem Erfahrungen im Bereich der Inklusion.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei dem Wahrnehmen der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. d. MK vom 04.08.2010, SVBl. 9/2010 („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 04.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen und Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Abteilung 4, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Lange, Tel.: 0511 1207374, E-Mail: gerhard.lange@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

9. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

in der Regionalabteilung Osnabrück zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der -inhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten des Berufsbereichs Wirtschaft und Verwaltung,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- Leitung des Fachteams ReKo sowie
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat 4.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements (Qualitätssicherung, -entwicklung und -kontrolle) an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den veränderten Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin oder der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein. Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen sind zwingend erforderlich. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung des Qualitätsmanagements und Kompetenzen in der Gestaltung

zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse. Weiterhin sind Erfahrungen im Umgang mit Informationstechnologien, in der Budgetierung der berufsbildenden Schulen sowie in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei der Wahrnehmung der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen oder Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Abteilung 4, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Lange, Tel.: 0511 1207374; E-Mail: gerhard.lange@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

10. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen - schreibt folgende Schulleiterstelle an deutschen Auslandsschulen aus:

Ungarndeutsches Bildungszentrum Baja, Ungarn
(frei zum 1.8.2014, Bewerbungsschluss: 31.10.2013)

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 709

Hochschulreifeprüfung
Sekundarabschluss des Landes
Deutsches Sprachdiplom der KMK

Lehrbefähigung für die Sek. I und II
Bes.Gr. A 15/ A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Durchschrift des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

11. Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt sucht eine Lehrkraft

**als Fachberaterin / Fachberater
oder als Koordinatorin / Koordinator**

in **Peking./China**
(frei zum 1.8.2014, Bewerbungsschluss: 30.11.2013)

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder ein gleichwertiges Diplom in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,

- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland und / oder im Auslandsschuldienst, die die Bewerberin / den Bewerber befähigen, das Lehrereinsatzprogramm zu planen, zu organisieren und umzusetzen,
- umfassende Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft, im Rahmen des Lehrereinsatzprogramms Führungsverantwortung zu übernehmen,
- fundierte PC-Kenntnisse (MS Office),
- Kenntnisse im Umgang mit Blended-Learning Fortbildungen,
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den staatlichen chinesischen Stellen,
- hohe interkulturelle Kompetenz,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst.

Tätigkeitsprofil:

- abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF) an chinesischen Schulen im Zuständigkeitsbereich der Fachberatung Peking sowie die fachliche und organisatorische Koordinierung und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK),
- Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz,
- Beratung aller Partnerschulen der Bundesrepublik Deutschland im Zuständigkeitsbereich der Fachberatung Peking in enger Zusammenarbeit mit dem Goethe – Institut (Pasch - Schulen) hinsichtlich der Einführung und fachlichen Begleitung des DSD – Programms,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (DAAD, Goethe-Institut, PAD u.ä.),
- Zusammenarbeit mit allen Institutionen, die im Zuständigkeitsbereich der Fachberatung Peking für den Deutschunterricht verantwortlich sind,
- in Abstimmung mit der Fachberatung Shanghai und Chengdu Beratung der chinesischen Erziehungsbehörden bezüglich der DSD – Prüfungen und alle anderen Aspekte des Deutschunterrichts (Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung, Abschlüsse u.ä.),
- Blended – Learning - Fortbildungen für chinesische Ortskräfte (DSD – Gold),
- Durchführung von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen auch zu Hospitationszwecken,
- Reisetätigkeit.

Besondere Hinweise:

Das Bewerberprofil soll grundsätzlich eine sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

Ansprechpartner:

für Informationen zur Stelle:

Dr. Bettina Fischer

Bettina.Fischer@bva.bund.de

Tel.: 0221 7581440 oder 022899 3581440

Ansprechpartnerin zum Bewerbungsverfahren:

Marita Hannemann

Marita.Hannemann@bva.bund.de

Tel.: 0221 7581455 oder 022899 3581455

Die gesamte Tätigkeit als Fachberaterin / Fachberater oder Koordinatorin / Koordinator erfolgt in großer Selbstständigkeit und Eigenverantwortung und bietet erfahrenen und engagierten Lehrkräften die Chance einer höchst interessanten Auslandstätigkeit.

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater oder als Koordinatorin / Koordinator der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit, und zwar spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist. Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg gleichfalls spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist an das Bundesverwaltungsamt, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, ZfA 3, 50728 Köln. Eine Kopie Ihrer Bewerbung schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle (www.auslandsschulwesen.de).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

Öffentliche Schulen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:

- a) Name der Schule und Schulform;
- b) Schulträger;
- c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
- d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
- e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
- f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
- g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichstellungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständige Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:
Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.
7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehr-

amt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsbereich bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Braunlage

- a) Grundschule Hohegeiß
- b) Stadt Braunlage
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Herr Solf,
Tel.: 0531 4843032

2. Braunschweig

- a) Grundschule Wenden
- b) Stadt Braunschweig
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Ihbe,
Tel.: 0531 4843268

3. Braunschweig

- a) Hauptschule Sophienstraße
- b) Stadt Braunschweig
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- f) Herr Büsing,
Tel.: 0531 4843012

4. Cremlingen

- a) Erich-Kästner-Schule, Grundschule Weddel
- b) Gemeinde Cremlingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Meyn,
Tel.: 0531 4843651
(erneute Ausschreibung)

5. Lehre

- a) Grundschule Lehre
- b) Gemeinde Lehre
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- f) Frau Werk,
Tel.: 0531 4843231
(erneute Ausschreibung)

6. Meine

- a) Grundschule Am Zellberg
- b) Samtgemeinde Papenteich
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Schmitz,
Tel.: 0531 4843264

7. Salzgitter

- a) Altstadtschule, Grundschule
- b) Stadt Salzgitter
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Heumann,
Tel.: 0531 4843842

8. Salzgitter

- a) Grundschule Thiede
- b) Stadt Salzgitter
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Heumann,
Tel.: 0531 4843842

9. Sickinge

- a) Haupt- und Realschule
- b) Landkreis Wolfenbüttel
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14) oder Konrektorin / Konrektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- f) Herr Meyn,
Tel.: 0531 4843651

10. Wolfsburg

- a) Eichendorff-Grundschule
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.8.2014
- f) Frau Werk,
Tel.: 0531 4843231

11. Wolfsburg

- a) Eichendorff-Grundschule
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13), frei zum 1.8.2014
- f) Frau Werk,
Tel.: 0531 4843231

Gymnasien (einschließlich Abendgymnasien und Kollegs)

1. Braunschweig

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Deutsch (A 15). Eine Planstelle steht derzeit noch nicht zur Verfügung.
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien.
- f) Frau Markert,
Tel.: 0531 4843047

2. Braunschweig

- a) Gymnasium Raabeschule
- b) Stadt Braunschweig

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- d) Koordinierung und Dokumentation des Schulentwicklungsprozesses und der Evaluation, Koordinierung schulischer Veranstaltungen, der Öffentlichkeitsarbeit und der Internetpräsenz, Erstellung der Vertretungsplanung, Betreuung des Fachbereichs Sport, ausgeprägte Erfahrungen in der Weiterentwicklung von Schulqualität erwünscht (Steuergruppe). Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Broy,
Tel.: 0531 4843330

3. Goslar

- a) Robert-Koch-Gymnasium, Clausthal-Zellerfeld
- b) Landkreis Goslar
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2014
- d) Koordinierung des Sekundarbereichs I, Organisation und Mitarbeit in der Qualitätsentwicklung (Aufgabenfeld B/ Fortschreibung des Schulprogramms), Mitarbeit bei der Unterrichtsverteilung. Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Broy,
Tel.: 0531 4843330

4. Northeim

- a) Gymnasium Corvinianum
- b) Landkreis Northeim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- d) Koordinierung des Aufgabenfelds C, insbesondere Abstimmung der schuleigenen Curricula im Blick auf fächerverbindenden und fächerübergreifenden Unterricht sowie den Kooperationsverbund Begabungsförderung, Koordination der Maßnahmen zur Sicherheit im naturwissenschaftlichen Unterricht sowie des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, Betreuung eines Schuljahrgangs. Die Lehrbefähigung im mindestens einem naturwissenschaftlichen Unterrichtsfach und fundierte EDV-Kenntnisse sind erforderlich. Eine Änderung der Aufgabenzuordnung vorbehalten.
- f) Herr Broy,
Tel.: 0531 4843330

5. Northeim

- a) Roswitha-Gymnasium
- b) Landkreis Northeim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2014
- f) Herr Broy,
Tel.: 0531 4843330

Gesamtschulen

1. Bovenden

- a) Integrierte Gesamtschule Bovenden i.E.
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 oder A 14)

- d) Fachbereich Deutsch / Gesellschaftslehre / Religion. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Dettleff-Rohmann,
Tel.: 0551 – 3073890
Integrierte Gesamtschule Bovenden, Wurzelbruchweg 13, 37120 Bovenden

2. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Heidberg i.E.
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 oder A 14)
- g) Frau Tatz,
Tel.: 0531 4707591
Integrierte Gesamtschule Heidberg, Stettinstraße 1, 38124 Braunschweig

3. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 286050
Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Alsterplatz 1, 38120 Braunschweig

4. Gifhorn

- a) Integrierte Gesamtschule Gifhorn i.E.
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / als Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 15), eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 1.8.2013 errichtet worden (aufsteigend beginnend mit dem 5. Schuljahrgang).
- e) Die Stelle wird ggf. auf Zeit (sieben Jahre) besetzt (§ 44 Abs. 5 NSchG).
- f) Frau Markert,
Tel.: 0531 4843047

5. Gifhorn

- a) Integrierte Gesamtschule Gifhorn i.E.
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14), eine freie Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 1.8.2013 errichtet worden (aufsteigend beginnend mit dem 5. Schuljahrgang).
- e) Die Stelle wird ggf. auf Zeit (sieben Jahre) besetzt (§ 44 Abs. 5 NSchG).
- f) Frau Markert,
Tel.: 0531 4843047

6. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule Göttingen
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2014

- d) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Vogelsaenger,
Tel.: 0551 4005134
Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule Göttingen, Schulweg 22, 37083 Göttingen

7. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule Göttingen
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Vogelsaenger,
Tel.: 0551 4005134
Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule Göttingen, Schulweg 22, 37083 Göttingen

8. Wolfenbüttel

- a) Integrierte Gesamtschule Ravensberger Straße i.E.
- b) Landkreis Wolfenbüttel
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 oder A 14)
- d) Fachbereich „Sport / Ganztage“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterzuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Unger,
Tel.: 05331 9844930
Integrierte Gesamtschule Ravensberger Straße, Ravensberger Straße 19, 38304 Wolfenbüttel

9. Wolfsburg

- a) Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 oder A 14)
- d) Fachbereich „Sport / Ganztage“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterzuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Frenzel,
Tel.: 05361 8660031
Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule, Örtzestr. 1 a, 38448 Wolfsburg

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Otto-Bennemann-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- d) Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben des Beruflichen Gymnasiums einschließlich der Organisation der Abiturprüfungen, Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern. Erwartet werden eine hohe Teamfähigkeit sowie Erfahrungen und eine engagierte Mitarbeit im Bereich der Schulentwicklung und des Qualitätsmanagements auf der Basis von EFQM. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Das Auf-

gabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule unter www.otto-bennemann-schule.de.

- f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 4843552

2. Braunschweig

- a) Technikerakademie der Stadt Braunschweig, Fachschule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei ab 1.2.2014
- d) Schulfachliche und organisatorische Koordinierung der Fachrichtungen Bautechnik, Elektrotechnik und Informatik. Fachrichtungsübergreifende Koordinierung des Qualitätsmanagements / Bildungscontrollings auf der Basis des Kernaufgabenmodells (EFQM), einschließlich Gestaltung und Dokumentation schulorganisatorischer Prozesse. Mitwirkende Unterstützung bei der systematischen Verbesserung der Unterrichtsqualität. Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der zu koordinierenden Fachrichtungen. Erwartet werden neben der berufsfachlichen Qualifikation Kompetenzen im Qualitätsmanagement (EFQM – Assessorenausbildung), im Dokumentenmanagement mit WinSchool sowie im Bereich Unterrichtsentwicklung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Information finden Sie unter www.technikerakademie-bs.de.
- f) Herr Jüttner,
Tel.: 0531 4843832

3. Gifhorn

- a) Berufsbildende Schulen II des Landkreises Gifhorn
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2014
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bbs2-gifhorn.de.
- f) Herr Jüttner,
Tel.: 0531 4843832

4. Göttingen

- a) Berufsbildende Schulen II Göttingen
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsfeld. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Organisation der Betreuung des EDV-Netzes (EDV-Management) für die Verwaltung, die Vorbereitung von Schulstatistiken mit BbS-Planung, die Datenauswertung als Planungs- und Steuerungsinstrument, die Erstellung des abteilungsübergreifenden Stundenplans, die Erstellung und Anpassung der Zeugnisformulare mit WinSchool, Mitarbeit im Rahmen der Schulentwicklung, des Controllings und bei der Kosten- und Leistungsrechnung. Erwartet werden vertiefte EDV-Kenntnisse, Kompetenz im Umgang mit dem Schulverwaltungs- / Stundenplanprogramm WinSchool, Kenntnisse über das EFQM-System an berufsbildenden Schulen und Erfahrungen in der Teamentwicklung und im Prozessmanagement.

Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die schulische Entwicklung, z.B. die Betreuung eines Berufsfeldes. Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Nähere Informationen zur Schule unter www.bbs2goe.de.

- f) Herr Jüttner,
Tel.: 0531 4843832

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Boffzen

- a) Grundschule am Sollingtor
- b) Samtgemeinde Boffzen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)

2. Burgdorf

- a) Gudrun-Pausewang-Grundschule
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Möring,
Tel.: 0511 1067038
(erneute Ausschreibung)

3. Delligsen

- a) Grundschule Grünenplan
- b) Flecken Delligsen
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Döhrel,
Tel.: 05531 936942
(erneute Ausschreibung)

4. Diepholz

- a) Grundschule Aschen
- b) Stadt Diepholz
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Carstens,
Tel.: 04242 16962113

5. Emmerthal

- a) Grundschule Amelgatzen
- b) Gemeinde Emmerthal
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)

- f) Frau Döhrel,
Tel.: 05531 936942
(erneute Ausschreibung)

6. Hameln

- a) Klütschule, Grund- und Hauptschule
- b) Stadt Hameln
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Der Hauptschulzweig der GHS Klütschule befindet sich seit dem Schuljahr 2011 / 2012 in Auflösung und läuft voraussichtlich zum Schuljahr 2016 / 2017 komplett aus.
- f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 936912

7. Hameln

- a) Klütschule, Grund- und Hauptschule
- b) Stadt Hameln
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Der Hauptschulzweig der GHS Klütschule befindet sich seit dem Schuljahr 2011 / 2012 in Auflösung und läuft voraussichtlich zum Schuljahr 2016 / 2017 komplett aus.
- f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)

8. Hildesheim

- a) Didrik-Pining-Schule, Grund- und Förderschule mit dem Schwerpunkt Sprachen
- b) Stadt Hildesheim
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- f) Frau Evers,
Tel.: 05181 846018

9. Kirchbrak

- a) Grundschule
- b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Döhrel,
Tel.: 05531 936942
(erneute Ausschreibung)

10. Lehrte

- a) Grundschule Aueschule
- b) Stadt Lehrte
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Möring,
Tel.: 0511 1067038
(erneute Ausschreibung)

11. Mellinghausen

- a) Grundschule der Samtgemeinde Siedenburg
- b) Samtgemeinde Siedenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- f) Frau Carstens,
Tel.: 04242 16962113

12. Ottenstein

- a) Grundschule
- b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Döhrel,
Tel.: 05531 936942
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Delligsen

- a) Oberschule
- b) Landkreis Holzminden
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- f) Frau Döhrel,
Tel.: 05531 936942
(erneute Ausschreibung)

2. Harsum

- a) Molitoris-Schule, Oberschule
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- f) Herr Brandt,
Tel.: 05181 8460 12

3. Lindhorst

- a) Magister-Nothold-Schule, Oberschule
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- f) Herr Mensching,
Tel.: 0511 106 2448

Gymnasien (einschließlich Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Deutsch (A 15). Eine Stelle steht derzeit noch nicht zur Verfügung.
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Andresen,
Tel: 0511 1062454

2. Hannover

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Englisch (A 15). Eine Stelle steht derzeit noch nicht zur Verfügung.
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien.

- f) Herr Gottschalk,
Tel: 0511 1062451

3. Diepholz

- a) Graf-Friedrich-Schule, Gymnasium
- b) Landkreis Diepholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.3.2014
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 106-2443

4. Hameln

- a) Schiller-Gymnasium
- b) Stadt Hameln
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Koordination der Qualifikationsphase und der Abiturprüfung, Mitarbeit bei der Erstellung des Stundenplans, Mitarbeit bei der Koordinierung der Qualitätsentwicklung und der Umsetzung des Schulprogramms, Koordinierung und Überwachung der Jahrestermineplanung der Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Gottschalk,
Tel.: 0511 1062451

5. Isernhagen

- a) Gymnasium Isernhagen
- b) Gemeinde Isernhagen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2014
- f) Herr Blasche-Hesse,
Tel. 0511 1062318

Gesamtschulen

1. Gronau

- a) Kooperative Gesamtschule Gronau i. E.
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter an einer Gesamtschule (A 13 oder A 14)
- d) Fachbereich „Naturwissenschaften“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Schwarze,
Tel.: 05182 92120
Kooperative Gesamtschule Gronau i. E., Am Bahnhof 2a, 31028 Gronau
(erneute Ausschreibung)

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Badenstedt i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 oder A 14)
- d) Fachbereich „Deutsch“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.

- g) Herr Bürkner,
Tel.: 0511 16844075
Integrierte Gesamtschule Badenstedt, Plantagenstr. 22, 30455 Hannover
(erneute Ausschreibung)

3. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Bothfeld i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 15), eine freie Planstelle steht zurzeit nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 1.8.2013 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5).
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 1062443

4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Bothfeld i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14); eine Planstelle steht zurzeit nicht zur Verfügung.
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 1062443

5. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Büssingweg i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 oder A 14)
- d) Fachbereich „Fremdsprachen“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Dolezal,
Tel.: 0511 16844080
Integrierte Gesamtschule Büssingweg, Büssingweg 9, 30165 Hannover
(erneute Ausschreibung)

6. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Büssingweg i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter (A 13 oder A 14)
- g) Herr Dolezal,
Tel.: 0511 16844080
Integrierte Gesamtschule Büssingweg, Büssingweg 9, 30165 Hannover
(erneute Ausschreibung)

7. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangleiterin / Jahrgangleiter (A 13 oder A 14), voraussichtlich frei zum 9.6.2014
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Walther,
Tel.: 0511 16845594
Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden, Am Lindener Berge 11, 30449 Hannover

8. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Südstadt i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 15), eine freie Planstelle steht zurzeit nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 1.8.2013 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5).
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 1062443

9. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Südstadt i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14); eine Planstelle steht zurzeit nicht zur Verfügung.
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 1062443

10. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 15), voraussichtlich frei zum 1.9.2014
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 1062443

11. Neustadt a. Rbge.

- a) Kooperative Gesamtschule Neustadt
- b) Stadt Neustadt a. Rbge.
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs einer Kooperativen Gesamtschule mit Oberstufe (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 1062313
(erneute Ausschreibung)

12. Nienburg

- a) Integrierte Gesamtschule Nienburg i. E.
- b) Landkreis Nienburg / Weser
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 15), eine freie Planstelle steht zurzeit nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 1.8.2013 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5).
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 1062443

13. Nienburg

- a) Integrierte Gesamtschule Nienburg i. E.
- b) Landkreis Nienburg / Weser

- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14); eine Planstelle steht zurzeit nicht zur Verfügung.
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 1062443

14. Obernkirchen

- a) Integrierte Gesamtschule Obernkirchen i.E.
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Korn,
Tel.: 05724 95210
Integrierte Gesamtschule Obernkirchen, Admiral-Scheer-Str. 2, 31683 Obernkirchen

15. Obernkirchen

- a) Integrierte Gesamtschule Obernkirchen i.E.
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Korn,
Tel.: 05724 95210
Integrierte Gesamtschule Obernkirchen, Admiral-Scheer-Str. 2, 31683 Obernkirchen

16. Salzhemmendorf

- a) Schule am Kanstein, Kooperative Gesamtschule Salzhemmendorf
- b) Landkreis Hameln - Pyrmont
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule (A 15)
- f) Herr Gottschalk,
Tel.: 0511 1062451

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- a) Berufsbildende Schule 14 der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2014
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.bbs14.de/>
- f) Herr Krömer,
Tel.: 0511 1062346

2. Hannover

- a) Berufsbildende Schule Handel der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordination schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2014
- d) Koordinierung der Fachoberschule (FOS) und Berufsoberschule (BOS) sowie der Fachgruppen Deutsch, Englisch, Sport und Mathematik. Erwartet werden vertiefte Kenntnisse im Bereich des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis von EFQM und umfangreiche Unterrichtserfahrung in einem der zu koordinierenden Bildungsgänge. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen (Wirtschaft und Verwaltung). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.bbs-handel.de>
- f) Herr Krömer,
Tel.: 0511 1062346

3. Hildesheim

- a) Herman-Nohl-Schule, Berufsbildende Schule Hildesheim
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben im Beruflichen Gymnasium Gesundheit und Soziales, der Fachoberschule Gesundheit und Soziales und in der Berufsoberschule Gesundheit und Soziales. Erwartet werden Kompetenzen und Erfahrungen in der Teamleitung und Unterrichtserfahrungen in einer der oben genannten Schulformen. Zum Aufgabenbereich gehören u.a. die Organisation der Bildungsgänge, die Durchführung der Prüfungen einschließlich Abiturprüfung, die Betreuung und Weiterentwicklung der Bildungsgänge, die Mitarbeit bei der Unterrichtseinsatzplanung, bei der Regelung von Vertretungen und die Beteiligung an Maßnahmen der Personal- und Organisationsentwicklung sowie des Qualitätsmanagements und Controllings im Rahmen des Steuerungszyklus der Schule. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder das Lehramt an Gymnasien mit langjähriger Erfahrung im Unterricht an einer Berufsbildenden Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Hartwig,
Tel.: 0511 1062330

4. Neustadt

- a) Berufsbildende Schulen Neustadt
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der schulorganisatorischen und schulfachlichen Aufgaben in den Beruflichen Gymnasien Wirtschaft sowie Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Sozialpädagogik; Betreuung der EDV in der Schulverwaltung einschließlich BBS Planung, BBS Stundenplan, Zeugnisschreibung und Erstellung der jährlichen Schulstatistik; federführende Zuständigkeit bei der schulinternen Curriculumentwicklung. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Erwartet werden Erfahrungen und Kompetenzen in der Qualitätsentwicklung und –sicherung auf der Basis des Kernaufgabenmodells in Anlehnung an EFQM und DIN EN ISO sowie im Umgang mit BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument. Kenntnisse zur Erstellung der Schulstatistik sind erforderlich. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.
- f) Frau Otto,
Tel.: 0511 1062333

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Artlenburg

- a) Grundschule Artlenburg
- b) Samtgemeinde Scharnebeck
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- f) Frau Bleich,
Tel.: 04131 152149

2. Bardowick

- a) Grundschule Bardowick
- b) Samtgemeinde Bardowick
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13), frei zum 1.8.2014
- f) Frau Bleich,
Tel.: 04131 152149

3. Barendorf

- a) Grundschule Barendorf
- b) Samtgemeinde Ostheide
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2014
- f) Frau Bleich,
Tel.: 04131 152149

4. Buchholz

- a) Grundschule Wiesenschule
- b) Stadt Buchholz
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2014
- f) Herr Vietze,
Tel.: 04131 152122

5. Cuxhaven

- a) Altenbrucher Schule, Grund- und Hauptschule
- b) Stadt Cuxhaven
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316
(erneute Ausschreibung)

6. Gnarrenburg

- a) Grundschule Kuhstedt
- b) Gemeinde Gnarrenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)

- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

7. Horstedt

- a) Löwenzahnschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Sottrum
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

8. Jork

- a) Grundschule am Westerminnerweg
- b) Gemeinde Jork
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Beckhausen,
Tel.: 04721 662320
(erneute Ausschreibung)

9. Schneverdingen

- a) Grundschule am Osterwald
- b) Stadt Schneverdingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Piesch,
Tel.: 05141 924743

10. Visselhövede

- a) Grundschule Wittorf
- b) Stadt Visselhövede
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Ebstorf

- a) Oberschule Ebstorf
- b) Landkreis Uelzen
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15), frei zum 1.8.2014
- f) Herr Kamp,
Tel.: 04131 152153

2. Ebstorf

- a) Oberschule Ebstorf
- b) Landkreis Uelzen
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14 + Z), frei zum 1.8.2014

- f) Herr Kamp,
Tel.: 04131 152153

3. Lachendorf

- a) Oberschule Lachendorf
- b) Landkreis Celle
- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14)
- d) Oberschule mit teilgebundenem Ganztagsangebot
- f) Herr Reinert,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

4. Oerel

- a) Schule Geestequelle, Grund- und Oberschule Oerel
- b) Samtgemeinde Geestequelle
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15), frei zum 1.2.2014
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627

5. Soltau

- a) Oberschule Soltau mit gymnasialem Angebot mit Außenstelle Wietendorf
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14)
- f) Herr Piesch,
Tel.: 05141 924743
(erneute Ausschreibung)

Gymnasien (einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Lüneburg

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Deutsch (A 15). Eine Stelle steht derzeit noch nicht zur Verfügung.
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien.
- f) Frau Reimers,
Tel.: 04131 - 152745

2. Achim

- a) Gymnasium am Markt
- b) Landkreis Verden / Aller
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der schulischen Qualitätsentwicklung, Mitarbeit bei der Koordinierung der gymnasialen Oberstufe, Mitarbeit bei der Budgetverwaltung und der Statistik, Mitarbeit bei der Entwicklung und der Umsetzung des Schulprogramms. Fundierte EDV-Kenntnisse sind erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Wrigge,
Tel.: 04131 152726

3. Cuxhaven

- a) Lichtenberg Gymnasium
- b) Stadt Cuxhaven
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination eines Aufgabenfeldes, Erstellung des Vertretungsplans, Mitarbeit am Stundenplan, Wahrnehmung der Aufgaben einer Sicherheitsbeauftragten / eines Sicherheitsbeauftragten, Betreuung des schulischen EDV-Verwaltungsnetzwerkes. Fundierte EDV Kenntnisse sind erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 152741

4. Lüneburg

- a) Gymnasium Wilhelm-Raabe-Schule
- b) Stadt Lüneburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Betreuung des Aufgabenfeldes C, Erstellung des Stundenplans, Organisation der Abiturprüfungen, Mitarbeit bei der Qualitätsentwicklung und der Qualitätssicherung, Koordination und Ausbau des NT-Bereiches. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 152741

5. Munster

- a) Gymnasium Munster
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Wrigge,
Tel.: 04131 152726

6. Scharnebeck

- a) Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck
- b) Landkreis Lüneburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination des Aufgabenfeldes C, Betreuung des Schuljahrgangs 12 und Organisation der Abiturprüfung, Mitarbeit bei der Erstellung der Stunden- und der Vertretungspläne, Mitarbeit bei der schulischen Qualitätsentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 152741

7. Warstade

- a) Gymnasium Warstade
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2014
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes C, Organisation der Abiturprüfung, Weiterentwicklung des Förderkonzeptes, Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität
- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 152741

Gesamtschulen

1. Bad Bevensen

- a) Fritz-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule Bad Bevensen
- b) Landkreis Uelzen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter „Sport/Ganztag“ an einer Gesamtschule (A 13 oder A 14), frei zum 1.2.2014
- g) Frau Auer,
Tel.: 05821 543101
Fritz-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule Bad Bevensen, Klein-Bünstorfer-Straße 7, 29549 Bad Bevensen
(erneute Ausschreibung)

2. Buxtehude

- a) Integrierte Gesamtschule Buxtehude, i. E.
- b) Stadt Buxtehude
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 14)
- f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 152168

3. Schwanewede

- a) Waldschule, Kooperative Gesamtschule Schwanewede
- b) Gemeinde Schwanewede
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter „Arbeit / Wirtschaft / Technik“ (A 13), frei zum 1.8.2014
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Fischer
Tel.: 04209 750
Waldschule, Kooperative Gesamtschule Schwanewede, Waldweg 1, 28790 Schwanewede

4. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter „Naturwissenschaften“ (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ommen
Tel.: 05071 968170
Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt, Am Beu 2, 29690 Schwarmstedt

5. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweiges an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14 + Z), frei zum 1.8.2014

- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 152168

6. Seevetal

- a) Integrierte Gesamtschule Seevetal, Schule i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule (A 15). Eine Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 152168

7. Seevetal

- a) Integrierte Gesamtschule Seevetal, Schule i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Oberstudienrätin / Oberstudienrat als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14). Eine Planstelle steht noch nicht zur Verfügung.
- f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 152168

8. Sittensen

- a) Kooperative Gesamtschule Sittensen i. E.
- b) Samtgemeinde Sittensen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Gesellschaftswissenschaften / Arbeit – Wirtschaft - Technik“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Evers,
Tel.: 04282 634890
Kooperative Gesamtschule Sittensen, Am Sportplatz 3, 27419 Sittensen
(erneute Ausschreibung)

9. Winsen

- a) Integrierte Gesamtschule Winsen / Luhe
- b) Landkreis Harburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 oder A 14)
- g) Herr Aschern,
Tel.: 04171 7875530
Integrierte Gesamtschule Winsen / Luhe, Rämeweg 5 – 9, 21423 Winsen / Luhe
(erneute Ausschreibung)

Berufsbildende Schulen

1. Bremervörde

- a) Johann-Heinrich-von-Thünen-Schule, Berufsbildende Schulen Bremervörde
- b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2014

- d) Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben des beruflichen Gymnasiums, zusätzlich die Studienplanerstellung für das Berufsbild Agrarwirtschaft. Betreuung der Fachgruppen und der internationalen Kontakte der Schule. Erwartet werden neben fundierten EDV-Kenntnissen Erfahrungen mit GP – UNTIS und BbS-Planung incl. dem Zeugnisprogramm sowie in der Schulentwicklung und im Qualitätsmanagement EFQM. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Starostzik,
Tel.: 04131 152728

2. Winsen

- a) Berufsbildende Schulen Winsen / Luhe
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2014
- d) Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für die Berufsfelder Bautechnik, Fahrzeugtechnik und Metalltechnik. Kooperation mit Partnern der gewerblich - technischen Wirtschaft und Koordination des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der genannten Berufsfelder. Erwartet werden Kenntnisse und Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Bereich des Qualitätsmanagements. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Starostzik,
Tel.: 04131 152728

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Aurich

- a) Grundschule Reilschule
- b) Stadt Aurich
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Kaminski,
Tel.: 04941 131007
(erneute Ausschreibung)

2. Bösel

- a) Grundschule St.-Martin-Schule
- b) Gemeinde Bösel
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Herr Barth,
Tel.: 0441 9499843

3. Emden

- a) Grundschule Cirksenaschule
- b) Stadt Emden
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Die Schule entsteht zum 1.8.2014 durch die Zusammenlegung der Grundschule Nesslerland und der Grundschule Emsschule.
- f) Herr Krömer,
Tel.: 04941 131009

4. Emden

- a) Grundschule Cirksenaschule
- b) Stadt Emden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Die Schule entsteht zum 1.8.2014 durch die Zusammenlegung der Grundschule Nesslerland und der Grundschule Emsschule.
- f) Herr Krömer,
Tel.: 04941 131009

5. Friesoythe

- a) Grundschule Hohefeld,
- b) Stadt Friesoythe
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Herr Barth,
Tel.: 0441 9499843
(erneute Ausschreibung)

6. Georgsmarienhütte

- a) Grundschule Regenbogenschule
- b) Stadt Georgsmarienhütte
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Herr Gillmann,
Tel.: 0541 314325

7. Haselünne

- a) Grundschule Flechum-Westerloh
- b) Stadt Haselünne
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 933717
(erneute Ausschreibung)

8. Kettenkamp

- a) Keding-Grundschule
- b) Samtgemeinde Bersenbrück
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Szczepanek,
Tel.: 0541 314406
(erneute Ausschreibung)

9. Lähden

- a) Grundschule Lähden
- b) Samtgemeinde Herzlake
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- e) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 933717

10. Lähden

- a) Grund- und Hauptschule Lähden-Holte
- b) Samtgemeinde Herzlake
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule. Der Hauptschulzweig läuft ab 1.8.2013 aufsteigend.
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 933717
(erneute Ausschreibung)

11. Moormerland

- a) Grundschule Warsingsfehn-Ost
- b) Gemeinde Moormerland
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- f) Frau Berghaus,
Tel.: 04941 131018
(erneute Ausschreibung)

12. Oldenburg

- a) Grundschule Wallschule
- b) Stadt Oldenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- f) Herr Bouillon,
Tel.: 0441 9499814

13. Osnabrück

- a) Hauptschule im Schulzentrum Sonnenhügel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Rektorin / Rektor (A 13+Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Frau Feldkamp,
Tel.: 0541 314384

14. Osnabrück

- a) Grundschule Overbergschule
- b) Stadt Osnabrück
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses. Beginnend zum 1.8.2014 wird die katholische Grundschule Overbergschule mit der katholischen Grundschule Kreuzschule am Standort Overbergschule zusammengelegt.
- f) Herr Rath-Groneick,
Tel.: 0541 314436

15. Osnabrück

- a) Grundschule Overbergschule
- b) Stadt Osnabrück

- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses. Beginnend zum 1.8.2014 wird die katholische Grundschule Overbergschule mit der katholischen Grundschule Kreuzschule am Standort Overbergschule zusammengelegt.
- f) Herr Rath-Groneick,
Tel.: 0541 314436

16. Papenburg

- a) Grundschule Amandusschule
- b) Stadt Papenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 933718
(erneute Ausschreibung)

17. Papenburg

- a) Grundschule Kirchschiele
- b) Stadt Papenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 933718

18. Saterland

- a) Grundschule Ramsloh
- b) Gemeinde Saterland
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Herr Barth,
Tel.: 0441 9499843
(erneute Ausschreibung)

19. Schüttdorf

- a) Grundschule Schüttdorf
- b) Samtgemeinde Schüttdorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 933715
(erneute Ausschreibung)

20. Schüttdorf

- a) Grundschule Schüttdorf
- b) Samtgemeinde Schüttdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, Schule für Schülerinnen und Schüler evangelischen Bekenntnisses
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 933715
(erneute Ausschreibung)

21. Stedesdorf

- a) Grundschule Esens - Süd

- b) Samtgemeinde Esens
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Frau Kaminski,
Tel.: 04941 131007

22. Stedesdorf

- a) Grundschule Esens - Süd
- b) Samtgemeinde Esens
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Kaminski,
Tel.: 04941 131007
(erneute Ausschreibung)

23. Vechta

- a) Martin-Luther-Schule, Grundschule
- b) Stadt Vechta
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule, Schule für Schülerinnen und Schüler evangelischen Bekenntnisses
- f) Herr Barth,
Tel.: 0441 9499843

24. Wilhelmshaven

- a) Grundschule Peterstraße
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 9499851
(erneute Ausschreibung)

Realschulen

1. Rhaderfehn

- a) Kreisrealschule Overledingerland
- b) Landkreis Leer
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- f) Herr Radomski,
Tel.: 04914 131000

Oberschulen

1. Cloppenburg

- a) Oberschule Pingel Anton
- b) Stadt Cloppenburg
- c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Frau Bührma,
Tel.: 0441 9499815

2. Meppen

- a) Kardinal-von-Galen-Schule, Oberschule
- b) Stadt Meppen
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- d) Ganztagschule
- f) Herr Andreas,
Tel.: 05931 933719

3. Spelle

- a) Oberschule Spelle, Oberschule mit gymnasialem Angebot
- b) Samtgemeinde Spelle
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 933715

Gymnasien (einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Jever

- a) Mariengymnasium
- b) Landkreis Friesland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Erstellung des Stundenplans, Mitarbeit am Vertretungsplan, Koordinierung des Einsatzes von Schulverwaltungsprogrammen, Mitarbeit bei der Erstellung von schulischen Statistiken. Fundierte EDV-Kenntnisse sind erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Seifert,
Tel.: 0541 314296

2. Leer

- a) Teletta-Groß-Gymnasium
- b) Landkreis Leer
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- f) Herr Eilert,
Tel.: 0541 314243

3. Sögel

- a) Hümmling-Gymnasium
- b) Landkreis Emsland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes B oder C, Erstellung des Stunden- und des Vertretungsplans sowie der Schulstatistiken, Mitarbeit bei der Organisation der Abiturprüfung.
- f) Herr Eilert,
Tel.: 0541 314243

Gesamtschulen

1. Hage

- a) Kooperative Gesamtschule Hage - Norden
- b) Samtgemeinde Hage
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 oder A 14)
- d) Fachbereich „Englisch/Musik“. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Wimberg,
Tel.: 04931 97870
Kooperative Gesamtschule Hage, Bahnhofstraße 2a, 26524 Hage

2. Ihlow

- a) Hermann-Tempel-Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule
- b) Gemeinde Ihlow
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich "Musisch-kulturelle Bildung". Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Tautz,
Tel.: 04929 915830
Kooperative Gesamtschule Hermann-Tempel-Gesamtschule, Alte Wieke 4, 26632 Ihlow

3. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Kreyenbrück
- b) Stadt Oldenburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Kazmirek,
Tel.: 0441 9450150
Integrierte Gesamtschule Kreyenbrück, Brandenburger Straße 40, 26133 Oldenburg

Berufsbildende Schulen

1. Lingen

- a) Berufsbildende Schulen Lingen (land- und hauswirtschaftliche Fachrichtungen)
- b) Landkreis Emsland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / als ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche Organisation und Gestaltung der gesamten Schulverwaltung einschließlich BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, die Erstellung der Schulstatistik, das Finanz- und Ressourcenmanagement sowie die Koordination der Einsatz- und Stundenplanung. Erwartet werden fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich EDV (einschließlich Datenbanken) sowie in der Organisationsentwicklung und im Qualitätsmanagement. Voraussetzung für eine Bewerbung sind das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Unterrichtserfahrungen in den an der Schule vertretenen Schulformen. Das Aufgabenprofil unterliegt

einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Homann,
Tel.: 0541 314447

2. Oldenburg

- a) Berufsbildende Schulen III der Stadt Oldenburg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A15)
- d) Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben der Abteilung Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales mit den Schwerpunkten Ökotrophologie, Pädagogik - Psychologie und Gesundheit - Pflege, der Berufsoberschule Gesundheit und Soziales und den Fachoberschulen Gesundheit und Soziales, Ernährung und Agrarwirtschaft, Organisation der Einsatz-, Stunden- und Vertretungsplanung mit BBS - Stundenplan. Erwartet werden Kenntnisse im Bereich des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis von EFQM sowie der Umgang mit BBS - Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument und eine umfangreiche Unterrichtserfahrung im Beruflichen Gymnasium sowie die Fähigkeit zur Mitarbeit in einem Leitungsteam. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.
- f) Frau Homann,
Tel.: 0541 314447

3. Osnabrück

- a) Berufsschulzentrum am Westerberg
- b) Stadt Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A15), frei zum 1.8.2014
- d) Aufgabenschwerpunkte sind die Koordinierung, Evaluierung und Weiterentwicklung der schulischen Unterrichtsentwicklung und die Umsetzung des schulischen Fort- und Weiterbildungskonzepts. Zu den schulfachlichen Aufgaben gehört die Betreuung und Weiterentwicklung der Bildungsgänge in den Berufsfeldern Bautechnik, Farbtechnik und Holztechnik, die Mitarbeit bei der Stundenplanung, bei der Regelung von Vertretungen und die Beteiligung bei Maßnahmen zur Personal- und Organisationsentwicklung. Die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem Leitungsteam, die Handhabung von BbS - Planung, Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen der Unterrichtsentwicklung, dem Qualitätsmanagement und im Projekt- und Prozessmanagement werden erwartet. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der angeführten Berufsfelder / Berufsbereiche.
- f) Frau Dr. Otto-Schindler,
Tel.: 0541 314257

4. Wildeshausen

- a) Berufsbildende Schulen des Landkreises Oldenburg
- b) Landkreis Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A15)
- d) Koordinierung des Beruflichen Gymnasiums mit den Fachrichtungen Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Pflege, Technik sowie Wirtschaft, Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern (Partnerunternehmen für Projekte, Praktikumsbetriebe, Hochschulen) sowie Öffentlichkeitsarbeit für die Beruflichen Gymnasien. Daneben sind Kompetenzen im Bereich Schulentwicklung und im Qualitätsmanagement sowie umfangreiche Unterrichtserfahrungen im Beruflichen Gymnasium erforderlich. Voraussetzung für eine

Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der o. g. Zweige des Beruflichen Gymnasiums. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.

- f) Frau Dr. Otto-Schindler,
Tel.: 0541 314257

Studienseminare

1. Leer

- a) Studienseminar Leer für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Deutsch (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
d) Wünschenswert sind Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst). Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
f) Herr Seifert,
Tel.: 0541 314296

Schulen in freier Trägerschaft

Burgwedel

Die Pestalozzi-Stiftung in Burgwedel ist ein anerkannter Träger der Freien Wohlfahrtspflege. Neben sozialen Dienstleistungen in der Jugend- und Behindertenhilfe werden drei Förderschulen geführt. In der Fach- und Berufsfachschule werden Ausbildungsgänge für Sozialassistenten und Erzieherinnen und Erzieher in Voll- und Teilzeit mit rund 200 Schulplätzen angeboten.

Zum 1.8.2014 ist die Stelle der

Schulleitung

zu besetzen.

Gesucht wird:

Eine Persönlichkeit mit Leitungserfahrung, die

- strategische Perspektiven entwickelt,
- neben dem Tagesgeschäft ihre Aufgaben in der konzeptionellen Weiterentwicklung sieht,
- eng zusammenarbeitet mit unserer Jugend- und Behindertenhilfe sowie mit unseren drei Förderschulen,
- den Qualitätsmanagementprozess (zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008) aktiv mitgestaltet und
- über die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder das Lehramt an Gymnasien oder über eine vergleichbare Qualifikation verfügt.

Geboten wird:

Eine attraktive Tätigkeit in einer sich stetig weiter entwickelnden sozial-diakonischen Einrichtung mit vielfältigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung.

Vorausgesetzt wird die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche.

Auskünfte erteilt der Geschäftsführer Erziehung und Bildung Nord, Herr Hübner, Tel.: 05139 990112, E-Mail: s.huebner@pestalozzi-stiftung.de.